

LIEBE FREUNDE VON NUEVO AMANECER

Bereits stehen die Festtage und das Jahresende wieder vor der Tür, und wir möchten dies zum Anlass nehmen, Sie über unsere Arbeit und die Entwicklung unserer Projekte zu informieren. In La Venta läuft es bestens! Jahr für Jahr können wir Verbesserungen – sowohl im Unterricht als auch in der Berufsausbildung – erzielen. Unsere Strukturen werden immer solider und unsere Programme für die Bevölkerung Schritt für Schritt professioneller.

Einmal mehr sorgt Honduras weltweit für Schlagzeilen und einmal mehr handelt es sich leider nicht um positive Nachrichten. Tausende von Menschen haben sich zu einer Karawane formiert und wollen gemeinsam in die USA ziehen. Die Überzeugung, dass im «gelobten Land» alles einfacher sei und sich alle Probleme auflösen, wenn man erst einmal vor Ort ist, ist weitverbreitet. Zweifellos ist es in den USA einfacher zu leben als in Honduras, aber ist es wirklich eine Lösung, einfach davonzulaufen?

Wie heisst es doch? «Von nichts kommt nichts» – und so ist es auch in Honduras. Wir sind fest davon überzeugt, dass jemand, der tüchtig ist, und es zu etwas bringen möchte, auch in

INHALT:

ALLGEMEINES	1
SCHULBILDUNG	2
BERUFS-AUSBILDUNG	2
30-JAHR-FEIER	3
PROJEKTE	3
DANK	3
ANMELDE-FORMULAR	4



Die vierte Klasse beim Recycling-Projekt

einem Drittweltland wie Honduras Möglichkeiten dazu hat. Von grossem Vorteil ist zweifellos eine gute Schulbildung, aber es gibt auch Beispiele von Menschen, die sich unter einfachen Umständen, ihren Lebensunterhalt auf würdige Weise sichern.

Für jemanden, der sich in Honduras etablieren kann und für sich und seine Familie genug erwirtschaftet, um gut leben zu können, besteht keine Notwendigkeit im fernen Ausland einen Lebensunterhalt zu suchen. Nicht schönreden oder verniedlichen möchte ich jedoch die Situation in Bezug auf die Kriminalität in unserem Land. Menschen werden umgebracht, weil sie nicht bereit sind, Schutzgelder zu bezahlen. Auch gibt es in unserem Land nach wie vor Bürger, die keine Chance auf Bildung und es somit noch schwieriger haben, sich und ihre Familien durchzubringen.

Wir helfen durch unsere Arbeit mit, die Migration einzudämmen, und jede Person, die in Honduras bleibt und wirtschaftlich tätig ist, stellt einen Gewinn für das Land dar. Honduras kann sich nur durch die eigene Bevölkerung aus der Armut befreien und wirtschaftlich selbsttragend werden.

ZITAT

«Eine Investition in Wissen bringt immer noch die besten Zinsen.»

Benjamin Franklin (1706-90),
amerik. Politiker, Schriftsteller u.
Naturwissenschaftler

SCHULBILDUNG BEI NUEVO AMANECER

Bei uns können die Schülerinnen und Schüler zwischen zwei verschiedenen Schulsystemen auswählen. Zum einen haben wir eine traditionelle, in spanischer Sprache geführte Abteilung von der 7. bis zur 11. Klasse. Bei dieser Variante kommen die Schüler nach der 6. Klasse, die sie normalerweise in einer staatlichen Schule abschliessen, erstmals zu uns. Die Unterschiede bei den schulischen Fähigkeiten der Schüler sind enorm. Je nach Schule, Familie und persönlichen Fähigkeiten kommen manchmal Schüler zu uns, die kaum richtig lesen und schreiben können. Ferner verfügen die meisten über äusserst geringe mathematische Fähigkeiten. Es gibt aber auch Schüler, die auf einem durchaus akzeptablen Niveau sind. Oft wird das ganze erste Schuljahr benötigt, um die Klasse auf einen einigermaßen gemeinsamen Nenner zu bringen. Dasselbe Problem präsentiert sich auch in der 10. Klasse, also im Gymnasium. Auch hier kommen wieder neue Schüler von aussen hinzu, die oftmals ein sehr tiefes schulisches Niveau aufweisen. Hier ist es leider in vielen Fällen nicht mehr möglich, die neuen Studierenden in die Klassen einzubinden, da die Differenzen einfach zu gross sind. So hatten wir dieses Jahr in den beiden 10. Klassen eine vorzeitige Abgängerquote von über 25 %. Erschwerend kam hinzu, dass das Schulministerium die zweite Nachprüfung gestrichen hat. In Honduras ist es üblich, am Ende des Schuljahres eine Nachprüfung zu machen, wenn ein Schulfach mit einer ungenügenden Note abgeschlossen wird. Wenn auch in dieser Nachprüfung ein ungenügendes Resultat erreicht wurde, bestand bisher die Möglichkeit, nochmals eine Nachprüfung zu machen...

Bei der zweiten Variante, in der sogenannten bilingualen Schule, wo zweisprachig in Englisch und Spanisch unterrichtet wird, kommen die Kinder mit 4 Jahren in den Kindergarten. Derzeit können sie die Schulzeit bis zur 9. Klasse zweisprachig absolvieren. In diesem System ist vieles einfacher, denn die Kinder gewöhnen sich von klein auf an einen qualitativ hochstehenden Unterricht. Natürlich gibt es aber auch Schüler, die nach der 6. Klasse in den spanischen Teil wechseln, da die schulischen Leistungen für den bilingualen Unterricht nicht ausreichen. Ab 2020 werden wir zusätzlich das zweisprachige Gymnasium von der 10. bis zur 12. Klasse einführen.

Bei unseren Schülern und Auszubildenden stellen wir immer wieder fest, dass unsere Aufgabe nicht nur im Vermitteln von Schulwissen besteht. In einigen Fällen ist es auch nötig, grundsätzliche Verhaltensweisen in einer Gruppe zu vermitteln. In etlichen Fällen müssen schlechte Angewohnheiten, welche die Kinder von zuhause oder anderen Schulen mitbringen, verändert werden, wobei wir manchmal auch die Familien in die Problemlösung miteinbeziehen müssen.

BERUFSAUSBILDUNG

In Honduras ist eine Berufsausbildung, wie wir sie in der Schweiz und in Deutschland kennen, wenig verbreitet. Dementsprechend klein ist das Angebot an zur Verfügung stehenden Lehrplätzen. Bei uns erhalten 250 Auszubildende die Möglichkeit, einen Beruf zu erlernen. Wir sind landesweit eines der grössten Ausbildungszentren und mittlerweile bekannt in der Gegend. Bei der Bevölkerung und in Industrie und Gewerbe geniessen wir eine hohe Akzeptanz. Unsere Auszubildenden werden von den Praktikumsbetrieben be-



Unser Kindergarten bei der Eröffnung der Spielecken

„Die Unterschiede in den schulischen Fähigkeiten der Schüler sind enorm. Je nach Schule, Familie und persönlichen Fähigkeiten kommen manchmal Schüler zu uns, die kaum richtig lesen und schreiben können.“



Industriemechaniker-Ausbildung

vorzugt aufgenommen und etliche von ihnen werden später im gleichen Betrieb gar angestellt. Neben den fachlichen Grundlagen, die die jungen Menschen in der Ausbildung erhalten, legen wir viel Wert auf Sauberkeit, Pünktlichkeit, exaktes Arbeiten usw. Die Auszubildenden wissen, dass nur diejenigen zum Praktikum zugelassen werden, die sich während des Jahres korrekt benehmen und gute Resultate vorweisen können. Erfreulicherweise gibt es dieses Jahr wenige vorzeitige Abgänge, und die Resultate sind vorwiegend positiv.

2020: 30-JAHR-FEIER

Es ist noch etwas früh, aber trotzdem möchten wir bereits heute unser 30-Jahr-Jubiläum im Jahr 2020 ankündigen und Sie herzlich einladen, daran teilzunehmen. Die Feierlichkeiten finden in La Venta statt und beginnen am Sonntag, 1. März 2020. Den eigentlichen Höhepunkt bildet das Jubiläumsfest am Dienstag. Für die Besucher finden bis zum Samstag, 7. März 2020, weitere Aktivitäten statt. Es gibt einfache Unterkünfte in La Venta oder die Möglichkeit, in einem Hotel im nahe gelegenen Tegucigalpa zu übernachten. Wir bitten alle Interessierten, gelegentlich mit uns Kontakt aufzunehmen. Unsere E-Mail-Adresse finden Sie auf der letzten Seite. Je nach Interesse besteht ausserdem vor oder nach dem Anlass die Möglichkeit einer geführten Reise durch Honduras und eventuell durch angrenzende Länder. Wenn Sie an der Reise interessiert sind, melden Sie sich bitte bei Urs Marfurt unter: paten@ana.hn

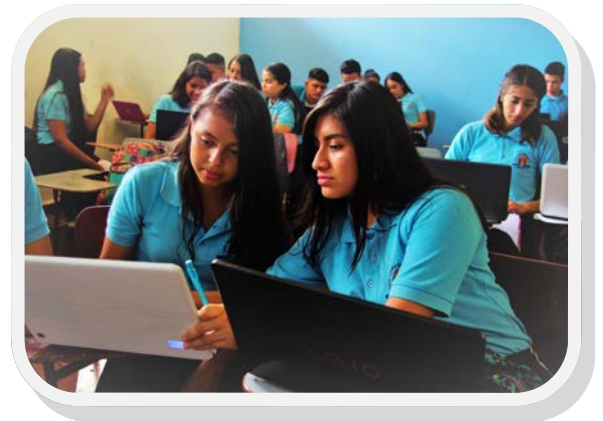
PROJEKTE

Wir sind dankbar und glücklich, dass wir dieses Jahr eine grosse Spende in Form einer Erbschaft erhalten durften. Mit diesem Geld können wir endlich das Administrationsgebäude realisieren, das schon seit langem geplant ist, dessen Bau jedoch wegen fehlender finanzieller Möglichkeiten immer wieder verschoben wurde. Die Baubewilligung liegt vor, und somit steht der Realisation dieses sehr wichtigen Projektes nichts mehr im Wege. Auf zwei Stockwerken mit einer Fläche von insgesamt über 850 m² werden folgende Räume Platz finden: Büros für die Projektleitung und die Administration, ein Sitzungszimmer, ein Versammlungsraum, Lagerräume und ein Krankenzimmer sowie Räume für Psychologie, Sozialarbeit, Schulverwaltung und Informatik.

Die neuen Schulräume für den zweisprachigen Bereich wurden im April erfolgreich fertiggestellt. Dank der Mithilfe des Vereines «Hermanos», dem «Center for Central American Empowerment» und einer Privatperson war es möglich, dieses wichtige Projekt zu realisieren.

DANK

Eine gute Schulbildung für die Bevölkerung ist für eine gesunde Entwicklung des Landes von grosser Bedeutung. Unsere Arbeit ist zwar nur ein «Tropfen auf den heissen Stein», aber viele Tropfen... Somit hoffen wir, unsere Arbeit auch in Zukunft erfolgreich weiterführen zu können. Dazu benötigen wir dringend die Mithilfe unseres Freundeskreises, da die finanzielle Situation der Familien unserer Schüler in den meisten Fällen schwierig ist. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, unsere Arbeit erfolgreich weiter zu führen. Vielen herzlichen Dank!



Schülerinnen an der 11. Klasse

„Unsere Auszubildenden werden von den Praktikumsbetrieben bevorzugt aufgenommen und etliche von ihnen werden später im gleichen Betrieb gar angestellt.“



Ausflug in den nahe gelegenen Wald

Einen besonderen Dank an dieser Stelle dem Verein ALEDURAS e.V., Berlin, Christine und Walter Rapp, dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ in Aachen, dem Verein Kinder und Jugendhilfe La Venta, Dagmersellen, den Hermanos, Ballwil, den Sternsängern Hitzkirch, dem Lazos Education Fund, Denver, und der Gaby Foundation, Duluth, beide USA.

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Advent, frohe Weihnachten und einen guten Start ins 2019, verbunden mit dem Segen Gottes.

Edi Fellmann und das gesamte La-Venta-Team

Besuchen Sie unsere Webseite, www.ana.hn für weitere Informationen zu unserer Arbeit.

ALEDURAS e.V.

Kramstaweg 21
14163 Berlin
Fax. 030 / 201 63 28 02

Deutsche Bank PGK AG Berlin
IBAN: DE22 1007 0024 0091 5009 01
BIC: DEUTDE33HAN

E-Mail: mail@aleduras.org
Web Page: www.aleduras.org

Asociación Nuevo Amanecer

Apdo. 3877
Tegucigalpa
Honduras
Tel. 00504/ 2758 0300
E-Mail: info@ana.hn
Web Page: www.ana.hn

Patenwesen

Urs Marfurt
Casa Amistad
Cantón Chuacanté
07018 San Pedro La Laguna
Guatemala

E-Mail:
paten@ana.hn

Anmeldeformular für eine Patenschaft:

Name: _____
Vorname: _____
Strasse: _____
PLZ: _____
Ort: _____
Tel: _____
E-Mail: _____
Geburtsdatum: _____

Bitte direkt an den Verein ALEDURAS e.V. senden

Ja, gerne unterstütze ich eure Ausbildungsprogramme mit einem regelmässigen monatlichen Patenschaftsbeitrag. Mein monatlicher Beitrag ist:

- Projektpatenschaft
 Ausbildungspatenschaft
 € 15.00 (Nur Projektpatenschaft)
 € 30.00
 € 50.00
 € _____

Ich kann meine Patenschaft jederzeit ohne Angabe von Gründen beenden. Bereits gebuchte Beträge können nicht zurückerstattet werden.

Ort und Datum: _____

SEPA –Lastschrift

Ich ermächtige den Verein ALEDURAS e.V., die oben genannten Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von o.g. Verein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. (Mandatsreferenz folgt mit Bestätigung) Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Bitte buchen Sie den fälligen Betrag monatlich vierteljährlich halbjährlich jährlich

Erstmalig zum 27. _____ 201__ von folgendem Konto ab:

Konto Nr.: _____

Kontoinhaber.: _____

Bank: _____

BLZ: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____